



EISENACHER RATHAUSKURIER

Amtsblatt der Stadt Eisenach

Jahrgang 03

Donnerstag, den 14. März 2024

Nummer 3



Themenspezial:
Übergabe
Demokratie-
Bücherregal

Grußwort der Oberbürgermeisterin

LIEBE EISENACHERINNEN,
LIEBE EISENACHER,



Katja Wolf © Stefan Kranz

was war das für ein tolles letztes Wochenende mit dem Eisenacher Sommergewinn. Jedes Jahr aufs Neue bin ich dankbar, dass wir dieses tolle Erlebnis feiern können als Teil der Eisenacher Seele. Der Sommergewinn verbindet die Menschen - alle Generationen, ob groß oder klein, und Bevölkerungsschichten fühlen sich willkommen.

Mein großer Dank geht an alle Beteiligten, ohne die dieses einzigartige Festwochenende nicht möglich wäre!

Unzählige Stunden Arbeit liegt hinter den freiwilligen Helfer*innen. Rund 400.000 Krepppapierblüten wurden gedreht, 1200 Mitwirkende haben sich am Umzug beteiligt mit 51 Laufgruppen, 32 Wagen und neun Spielmannszügen! Einfach toll!

Hoffen wir nun, da Frau Sunna gewonnen hat, dass der Frühling uns nun ein paar schöne leichte und sonnige Tage bringt. Denn apropos „Gut Ei“, Ostern steht vor der Tür. Da wäre so ein Hauch Sonne und wärmere Temperaturen echt schön.

Damit die Stadt echt schön aussieht, wollen wir auch in diesem Jahr einen Frühjahrsputz machen, die Stadt herausputzen.

Dieses Jahr ist eben ein Osterputz, zu dem ich vom 18. bis 24. März herzlich einlade.

Ich bin immer wieder erstaunt und dankbar, wie viele Menschen sich beteiligen und Mühe geben, dass unsere schöne Stadt sauber bleibt. Das zeigt die Verbundenheit und Liebe zu unserem Eisenach

Ich wünsche allen Eisenacherinnen und Eisenachern eine tolle Zeit und ein paar entspannte, erholsame Tage.

Ihre Katja Wolf
Oberbürgermeisterin von Eisenach



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

INHALT

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus Seite 3

Nachrufe

Seite 8

Stadtrat und Ausschüsse

Seite 8

Aus den Ortsteilen

Seite 9

Amtliche Bekanntmachungen

Seite 11



Die nächste Ausgabe
des Eisenacher Rathauskuriers erscheint
am 11. April 2024.



Impressum

Eisenacher Rathauskurier - Amtsblatt der Stadt Eisenach

Herausgeber: Stadtverwaltung Eisenach.

Redaktion: Stadtverwaltung Eisenach, Pressestelle, Markt 1, 99817 Eisenach,
Tel. 03691 670-156, E-Mail: pressestelle@eisenach.de

Verantwortlich für den Inhalt ist Oberbürgermeisterin Katja Wolf.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,
info@wittich-langewiesen.de, wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet:
Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.

Der Eisenacher Rathauskurier wird auf Papier mit Recycling-Standard gedruckt. Bei der Herstellung wurde kein Chlor verwendet.

Aus dem Rathaus

EINWEIHUNG DES DEMOKRATIEBÜCHERREGALS - DEMOKRATIE LESEN IN DER STADTBIBLIOTHEK

Ein Demokratiebücherregal wurde in der Stadtbibliothek Eisenach eingeweiht. 13 neue Bücher zu Themen wie Toleranz, Vielfalt, Inklusion und Identität stehen ab sofort zur Ausleihe bereit. Sie richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 3 und 15 Jahren und eignen sich auch zum Vorlesen.

Die Bücher sind das Ergebnis eines Kooperationsprojektes zwischen der lokalen Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt tut gut“ Eisenach und Wutha-Farnroda, der Stadtbibliothek Eisenach und der Buchhandlung Thalia.

Eva Langer, Mitarbeiterin der Koordinierungs- und Fachstelle von „Vielfalt tut gut“ und Sarah Bebek, stellvertretende Fachdienstleiterin der Stadtbibliothek Eisenach präsentierten das Angebot. „

Unser Ziel war es, dazu anzuregen, bereits mit Jüngeren über demokratisches Miteinander und Toleranz zu sprechen“, erklärt Eva Langer. Mit der Stadtbibliothek Eisenach war schnell ein passender Partner gefunden. „Wir sind ein Ort gelebter Demokratie. Mit unseren Medien tragen wir zur Meinungsbildung auch von Kindern und Jugendlichen bei. Deshalb fanden wir das Projekt sehr passend“, so Sarah Bebek.

Zur Einweihung am 8. Februar war auch der Kinderrat des AWO Kindergartens „Haus Sonnenschein“ mit dabei. Ganz gespannt lauschten die Kinder zunächst dem Erzähltheater mit „Zwei Papas für Tango“, das Sandra Gürnth, Leiterin der Kinderbibliothek, vorbereitet hatte.

Anschließend wurde das Demokratiebücherregal erkundet und die ersten Exemplare ausgeliehen. „Eine Gruppe unserer Vorschulkinder hat die Bücher letztes Jahr mit bewertet. Jetzt waren wir alle gespannt auf die Auswertung“, so Nadine Freystadt, Leiterin des Projektes „Vielfalt“ im Kindergarten.

Ihr ist Demokratie ein großes Anliegen im Kindergarten „Wir haben schon lange einen demokratisch gewählten Kinderrat. Hier erfahren die Kinder natürlich und intuitiv die Vorteile von Vielfalt, Toleranz und, dass ihre Stimme/Meinung wertvoll ist.“

Weitere Informationen zum Projekt

Das Projekt „Demokratiebücherregal“ wurde von der Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt tut gut“ anlässlich der Eröffnung der Ausstellung „ToleranzRäume“ am Weltkindertag 2023 gestartet.

Mit Unterstützung der Buchhandlung Thalia wurde das Bücherregal Schulklassen und Kindergruppen präsentiert. Anhand eines Bewertungsrasters konnten die kleinen Leser*innen ihre Einschätzung zu den Büchern abgeben.

Aus 20 vorausgewählten Titeln wählten rund 82 Kinder aus Eisenach und Umgebung die Bücher aus, die sie gerne lesen möchten. Eine Hitliste von 13 Büchern wurde dann in zum Teil doppelter Ausführung durch die Partnerschaft bestellt.

Die Exemplare wurden als Dauerleihgabe an die Stadtbibliothek Eisenach überreicht. Das Demokratiebücherregal wird aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und dem Thüringer Landesprogramm für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit „Denk bunt“ finanziert.

Bei Interesse steht ein Demokratiekoffer mit allen 20 Büchern im „Treffpunkt Demokratie“ in der Lauchergasse 6-12 bereit, der von Kindergärten, Schulen und Jugendeinrichtungen ausgeliehen werden kann.

Interessierte können sich gerne per Mail an die Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie, Eva Langer und Dominik Lindner, wenden: vtg.eisenach@googlemail.com



Vorlesen und gemeinsames Anschauen aus den Büchern

Fotos: © Eva Langer, Lokale Partnerschaft für Demokratie Eisenach und Wutha-Farnroda

GEMEINSAM FÜR MEHR KLIMASCHUTZ - IN EISENACH GEHEN DIE LICHTER AUS

Auch Eisenach setzt in diesem Jahr wieder ein Zeichen für mehr Klimaschutz, folgt dem Aufruf des World Wide Fund For Nature (WWF) und beteiligt sich an der „Earth Hour“, der Stunde der Erde.

Mit der Earth Hour fordern Menschen, Städte und Unternehmen weltweit mehr Einsatz für den Klimaschutz und die Natur. Traditionell wird am 23. März um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht ausgeschaltet, um so ein Zeichen zu setzen.

In Eisenach wird zur Earth Hour die Beleuchtung von der Wandelhalle und dem Kartausgarten gelöscht, ebenso die Beleuchtung von Nikolaitor, Nikolaikirche, Rathaus und Stadtverwaltung, Marktbrunnen, Alte Post, Stadtschloss und Georgenkirche. Die Wartburg beteiligt sich ebenfalls erneut und wird für eine Stunde dunkel bleiben.

Oberbürgermeisterin Katja Wolf ruft die Eisenacher Bürgerinnen und Bürger auf, ebenfalls mitzumachen: „Die Earth Hour 2024 ist ein wichtiger Moment, um unsere Unterstützung für ambitionierten Klimaschutz zu zeigen.“

Das Schöne ist, bei der Earth Hour können alle mitmachen. Ob von zuhause oder unterwegs, ob analog oder digital - der WWF lädt alle ein, sich bei der Earth Hour 2023 zu beteiligen und anzu melden: <https://www.wwf.de/earth-hour>.



WARTBURGARENA O1: LEISTUNGSPHASE 2 ENDET - KOSTENSCHÄTZUNG GESTARTET

Die Planungen für die hochmoderne neue Wartburgarena O1 schreiten weiter erfolgreich voran. Die Planer stehen jetzt vor dem Abschluss der Leistungsphase 2. Jetzt hat eine aktualisierte Kostenplanung für das Großprojekt begonnen.

Die beteiligten Teams arbeiten dabei Hand in Hand, um sicherzustellen, dass die höchsten Standards in Bezug auf Qualität und Sicherheit erfüllt werden, aber auch der Kostenrahmen eingehalten wird.

Zum Projektstatus erfolgt wöchentlich ein Austausch zwischen dem Projektsteuerer und der eigens dafür eingerichteten Stabstelle O1 unter Teilnahme von Bürgermeister Christoph Ihling.

Nach dem Start in die Planungsphase im September 2023 haben unter Leitung des Projektsteuerers ASSMANN BERATEN - PLANEN die beauftragten Büros für Gebäude, Freianlagen, Tragwerk sowie technische Ausrüstung systematisch die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 (Ermittlung der Grundlagen und Verdichtung der Varianten/Vorplanung) bearbeitet.

Ergänzend zu dieser Arbeit von Architekten und Fachingenieuren wurden Experten für Brandschutz sowie Bauphysiker beauftragt, um auch diese erforderlichen Planungsaufgaben sicherzustellen.

In der Vorplanung wurden mehrere Varianten für Gebäude und Umfeld der neuen Wartburgarena erarbeitet sowie im Team aller Projektbeteiligten geprüft und bewertet. Dabei wurde darauf geachtet, wie realistisch die Varianten sind und wie die besten Lösungen aussehen, um der Multifunktionalität der Halle gerecht zu werden.



Foto: © ARGE Architektur Concept Pfaffhausen + Staudte und Sauerbier Wagner Giesler Ingenieure

Kostenschätzung soll bis Monatsende vorliegen

Bei einem Pressegespräch stellte Oberbürgermeisterin Katja Wolf noch einmal die Bedeutung dieses Großprojekts für die Stadt Eisenach heraus. „Durch die hochmoderne Arena wird das Areal auf dem ehemaligen Gelände des Automobilwerks aufgewertet und auch wiederbelebt“, so die Oberbürgermeisterin.

Bürgermeister Christoph Ihling ergänzte, wie wichtig die Arena für den Handball- und Vereinssport und auch den Schulsport in Eisenach ist. Dabei sei allen bewusst, so der Stadtvorstand, dass der Kostenrahmen eingehalten werden soll.

Nach derzeitigem Planungsstand soll dieser bis Ende März vorliegen. Dazu verständigen sich ab jetzt die Stabstelle O1, die bei der Stadt angesiedelt ist, und der Projektsteuerer ebenso jede Woche.

Mehrgeschossiger Neubau wird über Ostfassade eingebunden

Da die Fassade der Ostseite des O1 in weiten Teilen nicht mehr im Originalzustand vorhanden ist, weil sie nach einem Kriegsschaden in den 50er Jahren des vergangenen Jahrhunderts zwar weitestgehend nach historischem Vorbild jedoch mit einem neuen Standort des Außentreppenhauses wiederaufgebaut wurde, lag es für die Architekten nahe, auf dieser Seite den Außenring des Bestandsgebäudes aufzulösen, um hier Raum für den mehrgeschos-

sigen Neubau zu schaffen, der sowohl die vielfältigen kleinteiligen und auch technischen Funktionen der Arena übernimmt. Zugleich bietet diese Variante Vorteile, was Bauzeit und Kostenrahmen angeht. Von Beginn an erfolgte diese Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege, um mit dem baulichen Eingriff auch den Belangen des Denkmalschutzes Rechnung zu tragen.

„Unser Ansinnen war es, einen Kompromiss zu finden, der das Gebäude wieder einer Nutzung zuführt und trotzdem möglichst viel Denkmal erhält. Mit der jetzigen Lösung haben wir drei Fassaden erhalten, die nun denkmalgerecht saniert werden“, erklärte Christoph Ihling. Im Rahmen der Vorberatungen wurde auch der Denkmalbeirat der Stadt dazu unterrichtet.

„Durch den Neubau an der Ostfassade gibt es mehr Möglichkeiten“, stellte ThSV-Geschäftsführer René Witte fest und fügte hinzu: „Wir arbeiten gut zusammen und werden regelmäßig informiert.“

Der entstehende Neubaukomplex wird nun Bestandteil der neu zu gestaltenden Platzsituation an der Ostseite, wobei die Architekten auch dabei einen Blick darauf haben, wie sich dieser ins Gesamtareal mit der Ostkantine O5, dem geplanten Neubau des Museums Automobile Welt und dem markanten Torbau an der Hauptzufahrt zum Areal einfügt.

Zwei Varianten werden für diese Ergänzung derzeit favorisiert. Diese wird Bürgermeister Ihling in den politischen Gremien nun vorstellen und erläutern.

Kostenplanung wird Mitte April Zuwendungsgebern vorgestellt

Am 11. April steht nun die nächste Koordinierungsrunde mit den Zuwendungsgebern, der Stadt, den Architekten und dem Projektsteuerer an, um die Arbeitsergebnisse und die Kostenplanung vorzustellen. Danach ist klar, wie es weitergeht.

Zudem wurden in den zurückliegenden Wochen über Koordinierungsrunden die künftigen Hauptnutzer der Mehrzweckhalle, die Träger des Schul- und Vereinssports sowie der ThSV Eisenach transparent über die Planungsergebnisse informiert und so einbezogen.

Ebenso erfolgte eine erste Abstimmung mit der Bauordnung der Stadt zum späteren Genehmigungsverfahren. „Es ist sehr gut, dass wir uns im Zeitplan bewegen“, betonte Michael Klostermann, Präsident des Kreissportbundes Eisenach.

Der Leistungsphase 2 folgt die Leistungsphase 3 inklusive der Kostenberechnung. Sie soll bis Spätsommer abgeschlossen sein. Parallel soll, sofern die Zustimmung aller vorliegt, ein Abrisskonzept erstellt werden. Damit könnte noch in diesem Jahr der Abriss der Ostfassade beginnen.

Betreiberkonzept wird parallel erarbeitet

Noch im Laufe des Jahres wird das Betreiberkonzept erarbeitet. Im Vorfeld hatten sich Beteiligte dazu eine Halle in Trier und das dortige Betreibermodell gemeinsam auch mit dem Institut für Sportstättenberatung (IFS) angeschaut.

IFS ist ein international tätiges Unternehmen in den Bereichen Sportentwicklung und Projektmanagement für Planung, Bau und Betrieb von Sport- und Veranstaltungsstätten und berät die Stadt beim Betreiberkonzept für die Wartburgarena.

Erste Ideen dazu gibt es. Aber auch hier wird von städtischer Seite als Nutzer im Blick behalten, dass die Kosten nicht ausufern. Zum Beispiel, dass die Zahl der Aufzüge im Rahmen bleibt oder dass in jeder Etage ein Raum für Reinigungsequipment geplant wird, damit die Arbeitskräfte dann nicht zu lange Wege haben, die arbeitszeitintensiv sind.

„Die Wartburgarena wird nicht nur ein Zentrum für sportliche Aktivitäten sein, sondern auch ein Ort, an dem unsere Gemeinschaft zusammenkommt. Wir freuen uns darauf, diesen Raum in Zukunft für sportliche Begegnungen und auch kulturelle Veranstaltungen nutzen zu können“, freut sich Oberbürgermeisterin Katja Wolf.

Mehr zum Großprojekt unter [//eisenach.de/service/bauprojekte/multifunktionshalle-o1/](https://eisenach.de/service/bauprojekte/multifunktionshalle-o1/).

„GOLDSCHMIEDE EISENACH“ ERFOLGREICH - BUDGET FÜR VERSUCHSLABORE VORERST AUFGEBRAUCHT

Das Projekt „Goldschmiede Eisenach“ mit seinen unterschiedlichen Maßnahmen läuft nun schon seit Ende 2022. Eine Maßnahme im Projekt ist die Etablierung von sogenannten „Versuchslaboren“: Nutzer*innen eines „Versuchslabors“ bekommen einen Zuschuss zur Kaltmiete für ein Jahr. Zuwendungsfähig ist dabei ein Betrag von bis zu 500 Euro monatlich beziehungsweise maximal 6 Euro pro Quadratmeter. Das Projekt unterstützt aktiv bei der Entwicklung von Nutzungsideen zur Wiederbelebung einer leerstehenden Erdgeschossseinheit.

Dank der hohen Nachfrage und der guten Annahme des Projektes seitens der Innenstadtakteure wird dieses Ziel mit insgesamt 11 Versuchslaboren in Kürze erreicht sein und sogar übertraffen. Somit ist das Kontingent für die Versuchslabore zum aktuellen Zeitpunkt restlos ausgeschöpft. Sollte sich an diesem Sachstand etwas ändern, informiert die Stadtverwaltung. Außerdem unterstützt das Fachgebiet Stadtplanung gerne bei der Suche nach einer passenden Immobilie. Weiterhin besteht die Möglichkeit den sogenannten Umbaubonus in Anspruch zu nehmen. Mit dem Umbaubonus fördern wir kleinere Umbaumaßnahmen in Form eines Zuschusses zu den Baukosten in Höhe von 30 Prozent der Gesamtkosten.

Ziel des Projektes war es im Projektzeitraum acht Versuchslabore zu etablieren, um so eine Reduzierung des Leerstands herbeizuführen und neue innovative Nutzungen zu unterstützen. Folglich wurden im Rahmen der Förderung auch Fördermittel für diese ungefähre Anzahl von Versuchslaboren kalkuliert und beantragt.

Zum 1. April 2023 konnte das erste Versuchslabor eröffnet werden und die seit Jahren leerstehende Erdgeschossseinheit in der Goldschmiedenstraße 19 einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Im Laufe des Jahres 2023 sind weitere vier Versuchslabore an unterschiedlichen Standorten in der Innenstadt entstanden. Zum Januar 2024 konnten zwei weitere Versuchslabore eröffnet werden, sodass es aktuell sieben aktive Versuchslabore im Stadtgebiet gibt. Für das Frühjahr 2024 (März-Mai) werden nach aktuellem Planungsstand weitere vier Versuchslabore eröffnet.

Mehr Informationen zu den Versuchslaboren sind hier zu finden: [//eisenach.de/rathaus/rathaus-verwaltung/fachbereiche/stadtentwicklung/goldschmiede_eisenach/](https://eisenach.de/rathaus/rathaus-verwaltung/fachbereiche/stadtentwicklung/goldschmiede_eisenach/).



Erstes Versuchslabor in der Goldschmiedenstraße im April 2023

KLIMASCHUTZBERICHT: EISENACH IST VORREITER IN THÜRINGEN

Die Stadt Eisenach hat ihren ersten Klimaschutzbericht vorgelegt. Schlagworte wie „den Herausforderungen des Klimawandels proaktiv begegnen“ oder „den Bürgerinnen und Bürgern eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft ermöglichen“ sind in aller Munde.

Doch wie kann das gelingen? Was muss eine Kommune tun, um ihren eigenen Klimazielen nachzukommen? Über diese Themen diskutierten Oberbürgermeisterin Katja Wolf und Klimaschutzmanagerin Anne Häring in einem Pressegespräch.

„Unser Klimaschutzkonzept sowie unser erster Bericht zur Umsetzung sind Informationsgrundlage, dienen der politischen Entscheidungsfindung, regen Diskussionen an und sind darüber hinaus wichtig für das Monitoring und die Evaluation unserer Maßnahmen“, fasste Katja Wolf zusammen.

Gut eineinhalb Jahre sind vergangen, seit das Integrierte Klimaschutzkonzept in der Stadt beschlossen worden ist. „In dem Papier sind 57 Maßnahmen definiert worden, von denen zwei umgesetzt wurden (Potenzialanalyse Wasserstoff und Einführung Nachhaltigkeitscheck für Beschlussvorlagen). Weitere 24 befinden sich derzeit in der Umsetzung, sieben Maßnahmen sind in der Vorbereitungsphase“, stellte Anne Häring die Zwischenbilanz vor.

Photovoltaik-Ausbau, Baumpflanzungen und Radabstellmöglichkeiten

Schöne Projekte, die in den letzten Jahren Fahrt aufgenommen haben, sind zum Beispiel der Photovoltaik-Ausbau auf städtischen Gebäuden (Mosewaldschule und eine geplante Anlage für die Oststadtschule in diesem Jahr).

Mehr als 60 Prozent der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet wurde bereits auf LED umgerüstet. In diesem Jahr ist die Umrüstung der Beleuchtung in drei Gewerbegebieten geplant. Dabei werden nicht nur LEDs eingesetzt, sondern auch zeit- und präsenzabhängige Steuerungssysteme, um weitere Energie- und Kosteneinsparungen zu realisieren.

In den letzten drei Jahren sind etwa 200 Bäume gepflanzt worden. Die Stadt hat zudem einen Förderantrag gestellt, um in den nächsten zwei Jahren etwa 120 weitere Bäume pflanzen zu können. Darüber hinaus sollen die Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Bahnhof und am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) verbessert werden.

So ist unter anderem geplant, das aktuell ungenutzte Rondell auf dem ZOB in eine gesicherte Fahrradsammelschließanlage, das „RAD-Rondell“, umzuwandeln. Weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Mobilitätsinfrastruktur am Bahnhof/ZOB sind in der Entwicklung. Dazu gehören die Optimierung der Abstellmöglichkeiten am Nordausgang, die Installation einer SB-Reparaturstation für Fahrräder und die Einrichtung eines Trinkbrunnens.

Verbesserungsbedarf ermittelt

Klimaschutzmanagerin Anne Häring hat aber auch Verbesserungsbedarf ermittelt. In den Handlungsfeldern „Klima- und Umweltbildung“, „private Haushalte“ sowie „klimafreundliche Wirtschaft“ sind bisher teilweise kaum oder keine Maßnahmen umgesetzt worden.

Klimaschutz ist Querschnittsaufgabe

Da Klimaschutz und Klimafolgenanpassung Querschnittsthemen sind, sind an der Umsetzung der Maßnahmen alle Bereiche der städtischen Verwaltung beteiligt. Die Stadtverwaltung nutzt zudem bereits eine Vielzahl von Landes- und Bundesfördermitteln für Klimaanpassung und Klimaschutz. Die umgesetzten oder umzusetzenden Maßnahmen enthalten nicht nur investive Maßnahmen, sondern auch konzeptionelle Elemente. „Diese Konzepte (wie Masterplan Grün) sind teilweise essenziell, um weitere Fördermittel zu erschließen oder die Planung von Umsetzungsmaßnahmen zu optimieren“, betont Anne Häring. Neue gesetzliche Vorgaben, wie das Wärmeplanungsgesetz oder das Bundes-Klimaanpassungsgesetz, erfordern zudem die Erstellung von Konzepten wie die kommunale Wärmeplanung oder Klimawirkungsanalysen für Eisenach.

„Durch die proaktive Umsetzung dieser und weiterer Maßnahmen positioniert sich Eisenach im Vergleich zu anderen Kommunen in Thüringen als Vorreiter“, sagte Katja Wolf.

Ausführliche Informationen - auch der erste Bericht zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes - sind auf der städtischen Internetseite verfügbar: [//eisenach.de/leben/klimaschutz-nachhaltigkeit/klimaschutzkonzept/](https://eisenach.de/leben/klimaschutz-nachhaltigkeit/klimaschutzkonzept/).

ERFOLGREICHER VERWALTUNGSUSTAUSCH IN PARTNERSTADT SEDAN

Eine Eisenacher Delegation reiste für einen Verwaltungsaustausch in die Partnerstadt Sedan in Frankreich. Große Themen des Austausches waren das Vereinsleben im Bereich Sport und das Thema Rechtsextremismus. Neben Oberbürgermeisterin Katja Wolf und dem Hauptamtlichen Beigeordneten Ingo Wachtmeister nahmen Vertreter*innen der Stadtverwaltung, des Kreissportbundes, der Polizeiinspektion, der lokalen Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt tut gut“ und des Bündnis gegen Rechtsextremismus teil.

„Der Austausch war mehr als gelungen und bietet nachhaltig neuen Boden für Ideen und gemeinsame Projekte. Durch konstruktiven Austausch können wir gemeinsam wachsen und uns weiterentwickeln“, so Oberbürgermeisterin Katja Wolf nach der Reise. Begeistert zeigt sich auch Sedans Bürgermeister Didier Herbillion: „Der freundschaftliche Austausch mit unserer Partnerstadt Eisenach war inhaltlich sehr interessant. Mir ist es ein großes Anliegen, dass diese Austausch weiterhin regelmäßig stattfinden. Ich freue mich daher bereits jetzt schon auf das nächste Treffen im Herbst in Eisenach.“

Vorträge, Präsentationen und Besuche im Bereich Sport

Gestartet wurde der thematische Austausch mit einer Vorstellung der Geschichte des Sportes in Sedan anhand seiner großen Sportvereine: Fußball, Gymnastik, Schießen und Rudern.

Anschließend ging es inhaltlich zur Sportpolitik: von nationalen Aktionen zu städtischen Aktionen. Nach dem Austausch der anwesenden Clubpräsidenten über das Ehrenamt im sportlichen Bereich und dessen Finanzierung folgte eine Besichtigung des Stadions Dugauguez sowie eines Schießstandes. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit, die Sportstätten von Sedan und Eisenach anhand der Kriterien Vielfalt, der Qualität und der Nachhaltigkeit der Sportinfrastruktur zu vergleichen. „Wir sind überzeugt, dass der Sport eine wichtige Brücke zwischen unseren beiden Städten bildet, die uns noch enger zusammenbringt“, so Andreas Böhme und Frank Albrecht vom Kreissportbund. Seitens des Kreissportbundes wurden Einladungen zu den Eisenacher Sportevents ausgesprochen.

Außerdem wurde auf Wunsch der Delegation aus Eisenach an diesem Tag das deutsche Kriegsdenkmal auf dem St. Charles Friedhof besichtigt. „Besonders beeindruckend fand ich den Besuch der Fußballarena und von allem dem Friedhofes mit den Kriegsgräberstätte aus dem 1. Weltkrieg mit dem restaurierten deutschen Mahnmal“, so der Hauptamtliche Info Wachtmeister nach dem Besuch.

Austausch zum Thema Rechtsextremismus, Besuch einer Schule und eines Krankenhauses

Es folgte ein Austausch über den Aufstieg der extremen Rechten. Deren Geschichte wurde aufgezeigt, ebenso die Integrationspolitik in Frankreich und die Umsetzung in Sedan.

Vorgestellt wurden die Vereine „L'Espérance“ und „Les Femmes Relais“, welche sich für die Integration von geflüchteten Menschen, für von Gewalt betroffene Frauen oder für Menschen in schwierigen sozialen Lebenslagen einsetzen. Nach dem Besuch des Zentrums für Unterkunft und Wiedereingliederung „L'Espérance“ (Die Hoffnung) sagte die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Eisenach, Ulrike Quentel: „Ich bin beeindruckt vom Konzept dieser Einrichtung. Menschen mit sozialen oder psychischen Problemen oder weil sie von Gewalt betroffen sind werden hier unterstützt und befähigt, wieder eigenständig und selbstbestimmt im Alltag zurechtzukommen. Jörg Rumpf vom Bündnis gegen Rechtsextremismus Eisenach informierte über das Projekt „Stolpersteine“, Dominik Lindner von der Koordinierungs- und Fachstelle stellte die Lokale Partnerschaft für Demokratie „Vielfalt tut gut“ vor. „Der Austausch war sehr intensiv, ich habe viele Eindrücke und Informationen aus Sedan mitgenommen“, so Dominik Lindner.

Ronny Pommer von der Polizeiinspektion Eisenach berichtete über das Aufdecken des Nationalsozialistischen Untergrunds (NSU) mit den verübten Verbrechen im Eisenacher Bezug. „Dass es Extremisten gleichwohl noch immer gelingt, teilweise mühelos in die Gesellschaft und lokale Politik einzudringen, Menschen für sich zu gewinnen, macht äußerst betroffen und die Notwendigkeit eines starken, handlungsfähigen Rechtsstaats bewusst“, so Ronny Pommer. Besucht wurde auch eine örtliche Schule, das Collège „Le Lac“ und dessen Studiolorator. Vorgestellt wurde das französische Schulsystem sowie die Arbeitsweise an französischen Schulen. Die Einleitung einer Schulpartnerschaft wurde angebahnt.

Eine weitere Eisenacher Delegation um den Hauptamtlichen Beigeordneten Ingo Wachtmeister besuchte ein Krankenhaus. „Der offene, freundliche Empfang im kommunalen Krankenhaus bleibt in guter Erinnerung. Dieses ist Teil eines großen Klinikverbundes, das die gesamte Bevölkerung der Region Ardennen versorgt, mit vier Standorten und fast 3000 Beschäftigten. Hier wird, wie auch bei uns, abschnittsweise neu gebaut, um die Versorgung der Menschen zu sichern.“

Finanzierung des Verwaltungsaustausches

Möglich wurde der Austausch der Partnerstädte durch eine Förderung des Deutsch-Französischen Bürgerfonds, welcher die Verwaltungsfahrt mit etwa 2400 Euro unterstützte. Der Deutsch-Französische Bürgerfonds vernetzt und finanziert Projekte, die die deutsch-französische Freundschaft und Europa stärken. Mehr zum Deutsch-Französischen Bürgerfonds ist hier zu finden: [//buergerfonds.eu/startseite](http://buergerfonds.eu/startseite).

Nächster Besuch in Eisenach

Der nächste Besuch ist bereits in Planung. Eine Delegation aus Sedan wird im Herbst nach Eisenach reisen. Geplant ist ein Austausch der Ordnungsbehörden und Rettungsinstitutionen, wie Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und Ordnungsbehörden.



Besuch des Kriegsdenkmal auf dem St. Charles Friedhof

Foto: © Dominik Lindner

AUTOFASTEN



Noch bis zum 30. März lädt die Initiative „Autofasten Thüringen“ dazu ein, eine alternative Mobilität auszuprobieren. Mehr dazu unter: autofasten-thueringen.de

BEKANNTMACHUNGEN MIT AUFFORDERUNG ZUR EINREICHUNG VON WAHLVORSCHLÄGEN FÜR KOMMUNALWAHLEN VERÖFFENTLICHT

Bereits zum 27. Februar erfolgten die öffentlichen Bekanntmachungen mit der Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahlen zum/zur Oberbürgermeister*in, zu den Stadtratsmitgliedern sowie zu den Ortsteilbürgermeister*innen und den Ortsteilratsmitgliedern in den neun Ortsteilen der Stadt.

Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen im Wahljahr 2024 ausschließlich über die Internetseite [//eisenach.de/service/wahlen/bekanntmachungen/](https://eisenach.de/service/wahlen/bekanntmachungen/). Hierfür wurde die Hauptsatzung der Stadt Eisenach geändert.

Die Bekanntmachungstexte können darüber hinaus kostenfrei im Bürgerbüro der Stadt eingesehen werden oder sind gegen Entgelt dort als Ausdruck erhältlich.

GEMEINSAM WEGE ZU EINEM KLIMAFREUNDLICHEN LEBEN FINDEN - JETZT MITMACHEN BEI KLIX³ IN EISENACH

Es gibt viele Möglichkeiten, im Alltag auf Klimaschutz zu achten. Aber wo fängt man an? Was ist wirklich wichtig und was eher nicht?

Die Stadtverwaltung Eisenach lädt herzlich ein, gemeinsam im Projekt KliX³ Wege zu einem klimafreundlichen Leben zu erkunden. Am 30. April 2024 startet um 17 Uhr im Stadtratsaal (Markt 22, Eingang über Badergasse) die Auftaktveranstaltung des kostenlosen Angebots KliX³, das Orientierung im Dickicht der vielen Möglichkeiten zum CO₂-Sparen bietet. Die weiteren Termine werden online stattfinden und rechtzeitig bekannt gegeben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Was erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer?

An vier Abendterminen erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps, wie tonnenweise CO₂ eingespart werden kann, ohne ihr Leben komplett auf den Kopf stellen zu müssen. Zudem gibt es viel Raum für den Austausch.

Die Termine werden durch eine interaktive Online-Toolbox ergänzt, mit der ein eigener Klimaplan erstellt werden kann. Die jährliche Ermittlung der persönlichen CO₂-Bilanz trägt außerdem zur ersten bundesweiten Langzeitstudie bei.

Anmeldungen sind unter klix3.de oder per E-Mail kontakt@klix3.de möglich.

Über das Projekt

KliX³ wurde vom Verein 3 fürs Klima und dem gemeinnützigen Unternehmen KlimAktiv in Kooperation mit dem Umweltbundesamt entwickelt. Das bundesweite Projekt, das 3.000 Haushalte über drei Jahre beim CO₂-Sparen begleitet und mit praktischen Tipps unterstützt, wird durch die Nationale Klimaschutzinitiative aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

EISENACHER*INNEN HELFEN MIT HERZ - WEITERE SPENDEN NACH BRAND MÖGLICH

Vielen Eisenacher*innen sind noch die dramatischen Nachrichten über den Brand vor gut zwei Wochen in der Eisenacher Weststadt in Erinnerung. Ein Großfeuer zerstörte in der Nacht vom 25. Januar auf den 26. Januar mehrere Häuser. 33 Menschen verloren vorerst ihr Zuhause, ein Großteil auch ihr Hab und Gut.

Dank des beherzten und mutigen Eingreifens der Feuerwehren konnten alle Betroffenen gerettet werden.

Innerhalb weniger Stunden beteiligten sich die Menschen an einem Spendenkonto, das die Stadt Eisenach eingerichtet hat.

Viele Spenden helfen

Aktuell ist die Situation so, dass das Haus an der Kleinen Rennbahn, in dem das Feuer ausbrach, zerstört und für neun Bewohner nicht bewohnbar ist. In einem der Nachbarhäuser lebten drei Familien mit insgesamt 12 Personen. Auch diese können nicht in ihre Wohnungen zurückkehren. Drei Familien aus einem weiteren Nachbarhaus konnten am Wochenende wieder in ihr Zuhause zurück.

Der Stand des Spendenkontos betrug zwischenzeitlich 16.411 Euro. Ausgezahlt wurden pro betroffene Person 700 Euro sowie die personenbezogenen Spenden. Der aktuelle Restbetrag beträgt 2.711,64 Euro. Oberbürgermeisterin Katja Wolf dankte allen Spender*innen für ihre schnelle Unterstützung. „Wir stehen als Stadt in Kontakt mit den Familien und bedanken uns für die breite Unterstützung der Stadtgesellschaft, den Menschen zu helfen. Besonders in solchen schweren Zeiten für die Betroffenen finde ich

das ein tolles Zeichen der Solidarität“, so die Oberbürgermeisterin. Die Spenden, die bisher bei der Stadt eingingen, reichten von Beträgen über 5 Euro bis 1000 Euro. Auch die Bewohner*innen eines Nachbarhauses haben mit 100 Euro unterstützt. Gespendet wurde auch direkt für betroffene Familien: eine Familie aus Trier überwies 500 Euro, zwei weitere Spender*innen gaben Geld direkt für eine Familie. Beim Neujahrsempfang am 5. Februar stand eine Spendenbox bereit. Auch die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt sammeln für das Spendenkonto, außerdem kommt der Erlös des Kalenders der Feuerwehr den Opfern zu Gute.

„Die Solidarität, die wir bisher erlebt haben, ist ein unglaublich starkes Zeichen der Gemeinschaft. Jeder Euro zählt und hilft den betroffenen Familien, wieder auf die Beine zu kommen und jede weitere Spende ist weiterhin essenziell. Wir möchten deshalb weiter zum Spenden ermutigen, um gemeinsam den Betroffenen in dieser schweren Zeit beizustehen“, betonen Katja Wolf und Bürgermeister Christoph Ihling.

Spenden kann man auch weiterhin unter:

Kontoinhaber: Stadtverwaltung Eisenach

Stichwort: 11000.3333333 Brandopfer

IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03

BIC: HELADEF1WAK

Mehr Informationen zu dem Großbrand sind hier zu finden:

[//eisenach.de/service/pressemitteilungen/pressemitteilung-im-detail/feuerwehren-retteten-bewohnerinnen-nach-grossbrand/](https://eisenach.de/service/pressemitteilungen/pressemitteilung-im-detail/feuerwehren-retteten-bewohnerinnen-nach-grossbrand/).

EINWOHNERVERSAMMLUNG IN EISENACH

Die nächste Einwohnerversammlung der Stadt Eisenach findet gemäß § 15 Abs. 1 ThürKO sowie § 5 der Hauptsatzung der Stadt Eisenach am

Montag, 20. März 2024 um 17.30 Uhr,
im Stadtratsaal 009 der Stadtverwaltung Eisenach, Markt 22 (Eingang über Badergasse), statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Oberbürgermeisterin
2. Aktueller Stand zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes
3. Wartburgarena O1
4. Diskussion
5. Einwohneranfragen
6. Sonstiges

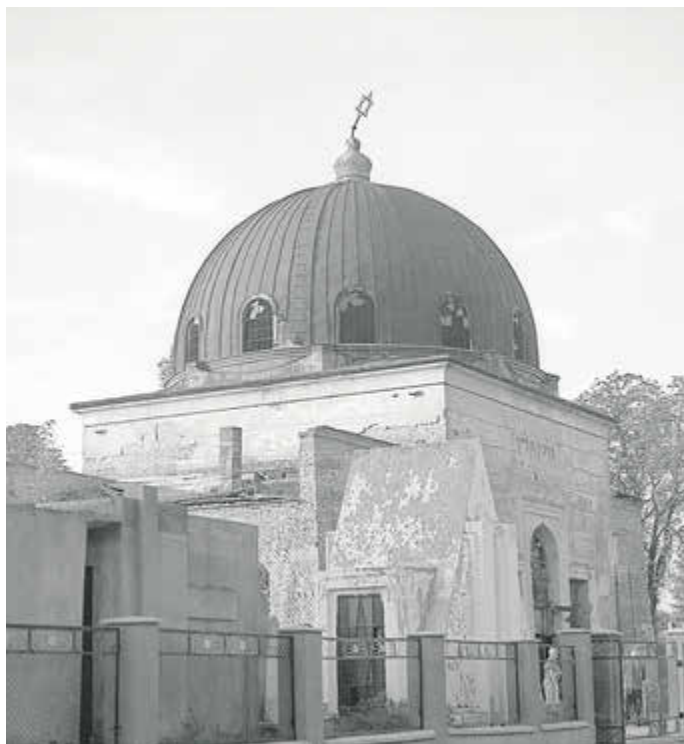
FOTOAUSSTELLUNG IN DER GALERIE IM RATHAUS: SYNAGOGEN IN DER UKRAINE

In der städtischen Galerie in der Stadtverwaltung, Markt 2, sind nun Fotos ukrainischer Synagogen von Marc Sagnol zu besichtigen.

Die Ausstellung zeigt Ergebnisse seiner Spurensuche nach jüdischer Kultur und Architektur in den Jahren 1992 bis in die Gegenwart. Der Besuch der Ausstellung ist kostenfrei.

Der heutige Krieg in der Ukraine stellt darüber hinaus eine zusätzliche Bedrohung dar und wirft ein neues Licht auf diese Bilder.

Für Interessierte werden Sonderführungen angeboten, zu denen der Fotograf Marc Sagnol selbst vor Ort ist. Die Führungen finden am 14. März und am 21. März jeweils um 16 Uhr statt und sind kostenlos.



Czernowitz, Synagoge im jüdischen Friedhof (2011)

Foto: © Marc Sagnol

Zahlreiche Reisen führten den Autor und Fotografen Marc Sagnol in die Ukraine. Sagnols Fotos vermitteln einen lebendigen Eindruck einer einst glanzvollen jüdischen Kultur, die heute teilweise nur noch erahnbar ist. Er fotografiert analog (Leica oder Pentacón Six).

Die Abzüge fertigten Marc Sagnol und Sergej Shvedenko. Es handelt sich um eine erweiterte Fassung (mit 36 Fotografien) jener Ausstellung, die bereits im Oktober letzten Jahres während Acha-va im E-Werk Uferstraße zu sehen war (damals mit 22 Bildern).

Damit soll an die jüdische Kultur in den ehemaligen „Shtetels“ der Ukraine erinnert werden, die im Holocaust fast restlos verschwunden ist.



Foto: © Ilya Girnyk

Zum Fotografen

Marc Sagnol, geboren 1956 in Lyon, ist Schriftsteller und Fotograf, Diplomat und Wissenschaftler. Er war bis 2021 französischer Kulturattaché in der Thüringer Staatskanzlei. Einzelausstellungen als Fotograf zeigte er bereits in verschiedenen deutschen Städten, darunter Dresden und Weimar, aber auch in Polen, Rumänien und der Ukraine.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung besucht werden:

Montag	8 bis 16 Uhr
Dienstag	8 bis 18 Uhr
Mittwoch	8 bis 13 Uhr
Donnerstag	8 bis 16 Uhr
Freitag	8 bis 13 Uhr

Nachrufe

NACHRUF

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied
von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Jürgen Thomas

Herr Thomas war viele Jahre in der Stadtverwaltung tätig.

Wir bewahren Herrn Thomas
ein ehrendes Andenken,
den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Stadtverwaltung Eisenach

Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

Stefanie Görmer
Personalratsvorsitzende

Stadtrat & Ausschüsse

GREMIENSITZUNGEN IM MÄRZ



Stadtrat
Dienstag, 19. März 2024,
17 Uhr

Alle Sitzungen finden im
Stadtratssaal,
Verwaltungsgebäude
Markt 22, statt.

- Die jeweiligen Tagesordnungen finden Sie unter [//eisenach.de/rathaus/stadtrat-gremien/sitzungstermine/](https://eisenach.de/rathaus/stadtrat-gremien/sitzungstermine/)

Aus den Ortsteilen

WAHLEN DES ORTSTEILBÜRGERMEISTERS UND DER ORTSTEILRATSMITGLIEDER

Dinge vor Ort verbessern und sich für die Gemeinschaft einbringen sind meist die Ziele von Menschen, die politische Ämter bekleiden wollen.

An dieser Stelle soll erläutert werden, wie Sie sich im Ortsteil zur Wahl stellen und damit Einfluss auf die Geschicke des Ortsteiles nehmen können. Die Wahlberechtigten in den neun Ortsteilen der Stadt Eisenach wählen am 26. Mai den Ortsteilbürgermeister und die Mitglieder des Ortsteilrates.

Welche Aufgaben hat ein Ortsteilbürgermeister?

Wofür der Ortsteilbürgermeister zuständig ist, legt die Thüringer Kommunalordnung fest.

Der Ortsteilbürgermeister hat das Recht, beratend an allen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse teilzunehmen, die den Ortsteil betreffen und entsprechende Anträge zu stellen. Er ist Ansprechpartner der städtischen Verwaltungsbereiche bei Belangen des Ortsteiles. Für seine Tätigkeit erhält der Ortsteilbürgermeister eine Aufwandsentschädigung.

Welche Aufgaben hat der Ortsteilrat?

Der Ortsteilrat berät über die Angelegenheiten des Ortsteils und kann in diesen Empfehlungen und Vorschläge unterbreiten. Vor Entscheidungen der Stadt, welche den Ortsteil betreffen, ist der Ortsteilrat zu hören. Er darf insbesondere vor den Beratungen zum Entwurf der Haushaltssatzung der Stadt und zu baurechtlichen Satzungen und Planungen Stellung nehmen.

Der Ortsteilrat entscheidet eigenständig über die Verwendung der dem Ortsteil für kulturelle, sportliche und soziale Zwecke zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel sowie über die Pflege und Durchführung von Veranstaltungen wie der kulturellen Tradition, die Förderung und Entwicklung des kulturellen Lebens sowie die Unterstützung der Ortsfeuerwehr.

Ortsteilratsmitglieder erhalten für ihre Aufgabe eine Aufwandsentschädigung (Sitzungsgeld).

Wie kann ich mich als Ortsteilbürgermeister zur Wahl stellen?

Jeder im Ortsteil wahlberechtigte Deutsche, der seit mindestens sechs Monaten seinen Aufenthalt in dem Ortsteil (Hauptwohnsitz) hat, kann dafür gewählt werden. Dies gilt auch für Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen. Der Bewerber muss am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter verloren hat oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet.

Der Ortsteilbürgermeister muss gewährleisten, jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Außerdem muss die Eignung für eine Berufung in ein Beamtenverhältnis vorliegen.

Zum Wahlvorschlag gehört deshalb unter anderem, eine schriftliche Erklärung gegenüber dem Wahlleiter, ob wesentlich als hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter mit dem Ministerium für Staatssicherheit, dem Amt für Nationale Sicherheit oder Beauftragten dieser Einrichtungen zusammengearbeitet wurde. Entsprechende Auskünfte werden insbesondere beim Landesamt für Verfassungsschutz sowie beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR eingeholt.

Wahlvorschläge für die Wahl des Ortsteilbürgermeisters können von Parteien, von Wählergruppen und auch von Einzelbewerbern beim Wahlleiter eingereicht werden.

Jede Partei, jede Wählergruppe oder jeder Einzelbewerber kann nur einen Wahlvorschlag einreichen, der nur einen Bewerber enthalten darf. Der Bewerber muss hierzu seine Zustimmung schriftlich erteilen.

Wahlvorschlag des Einzelbewerbers

Den Wahlvorschlag des Einzelbewerbers müssen im Ortsteil wahlberechtigte Einwohner unterstützen.

Die Unterschriften sammelt der Einzelbewerber vorort ein:

Ortsteil	Unterstützerunterschriften für Einzelbewerber
Berteroda	20
Hötzelsroda	40
Madelungen	20
Neuenhof-Hörschel	30
Neukirchen	30
Stedtfeld	30
Stockhausen	30
Stregda	40
Wartha-Göringen	20

Bewirbt sich der bisherige Ortsteilbürgermeister als Einzelbewerber, sind keine Unterstützungsunterschriften erforderlich.

Hinweis: Jeder Unterstützer darf nur einen Wahlvorschlag für den Ortsteilbürgermeister unterzeichnen. Hat diese Person mehrere Wahlvorschläge für dieselbe Wahl unterzeichnet, so ist diese Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen ungültig. Geleistete Unterschriften können auch nicht zurückgenommen werden.

Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen

Die Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen für den Ortsteilbürgermeister sind in einer Aufstellungsversammlung zu beschließen und müssen die Unterschriften von mindestens zehn Wahlberechtigten tragen, die sich nicht selbst bewerben. In der Aufstellungsversammlung muss nach demokratischen Grundsätzen geheim gewählt werden. Die Niederschrift über die Wahl des Bewerbers und eine eidesstattliche Versicherung des Versammlungsleiters und zwei weiterer Teilnehmer der Versammlung zum Ablauf der Wahl sind dem Wahlvorschlag beizufügen.

Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen, die nicht seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Wartburgkreises, im Stadtrat oder im Ortsteilrat vertreten sind, müssen neben den zehn Unterzeichnern des Wahlvorschlags zusätzlich von viermal so vielen Wahlberechtigten unterstützt werden, wie Ortsteilratsmitglieder zu wählen sind:

Ortsteil	erforderliche Unterzeichner des Wahlvorschlags + erforderliche Unterstützungsunterschriften
Berteroda	10 + 16
Hötzelsroda	10 + 32
Madelungen	10 + 16
Neuenhof-Hörschel	10 + 24
Neukirchen	10 + 24
Stedtfeld	10 + 24
Stockhausen	10 + 24
Stregda	10 + 32
Wartha-Göringen	10 + 16

Eine Partei oder Wählergruppe, die nur als Wahlvorschlagsträger eines gemeinsamen Wahlvorschlags im Kreistag oder im Stadtrat oder Ortsteilrat vertreten ist, benötigt neben den zehn Unterzeichnern des Wahlvorschlags, zusätzliche Unterstützungsunterschriften von viermal so vielen Wahlberechtigten, wie Ortsteilratsmitglieder zu wählen sind. Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger seit der letzten Wahl in ihrer Gesamtheit im Stadtrat oder im Kreistag aufgrund desselben gemeinsamen Wahlvorschlags ununterbrochen vertreten sind oder wenn einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger keiner Unterstützungsunterschriften bedürfte,

weil dieser seit der letzten Wahl ununterbrochen im Bundestag, im Thüringer Landtag, im Kreistag des Wartburgkreises, im Stadtrat oder Ortsteilrat vertreten ist.

Unterstützungsunterschriften sind stets erforderlich, wenn eine Partei oder Wählergruppe mit einem geänderten oder neuen Namen einen Wahlvorschlag einreicht.

Wie kann ich mich als Mitglied des Ortsteilrates zur Wahl stellen?

Die Ortsteilratsmitglieder in den neun Ortsteilen der Stadt Eisenach werden gemäß der Hauptsatzung der Stadt Eisenach zeitgleich mit den Stadtratsmitgliedern gewählt. Wahlgebiet für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder ist der Ortsteil.

Die Anzahl der jeweiligen Ortsteilratsmitglieder legt die Thüringer Kommunalordnung fest und beträgt:

Ortsteil	Ortsteilratsmitglieder
Berteroda	4
Hötzelsroda	8
Madelungen	4
Neuenhof-Hörschel	6
Neukirchen	6
Stedtfeld	6
Stockhausen	6
Stregda	8
Wartha-Göringen	4

Für die Wahl der Ortsteilratsmitglieder gelten die Festlegungen der Hauptsatzung der Stadt Eisenach.

Wahlberechtigt (= aktives Wahlrecht) für die Ortsteilratswahlen sind Deutsche und Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, wenn sie am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und seit mindestens drei Monaten ihren Aufenthalt (Hauptwohnung) in dem Ortsteil haben.

Zum Ortsteilratsmitglied sind nur Wahlberechtigte wählbar, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben (Wählbarkeit = passives Wahlrecht). Nicht wählbar ist, wer infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder sich zum Zeitpunkt der Wahl wegen einer vorsätzlichen Straftat in Strafhaft oder in Sicherungsverwahrung befindet (§ 12 ThürKWG). Wahlvorschläge können von jedem in dem Ortsteil Wahlberechtigten eingereicht werden. Hierfür bedarf es keiner Aufstellungsversammlung. Ein gültiger Wahlvorschlag muss den Namen, die Vornamen, das Geburtsdatum, den Beruf und die Hauptwohnanzeige des Bewerbers und der wahlberechtigten Vorschlagenden sowie deren eigenhändige Unterschrift enthalten. Der Bewerber muss der Aufnahme in den Wahlvorschlag zustimmen. Jeder Vorschlagende darf nur einen Wahlvorschlag einreichen und unterzeichnen. Der Wahlvorschlag darf höchstens so viele Bewerber wie die gesetzliche Zahl der weiteren Mitglieder des Ortsteilrates enthalten.

Jeder Bewerber darf nur in einem Wahlvorschlag für den Ortsteilrat aufgestellt werden.

Ein Wahlvorschlag benötigt mindestens die Anzahl an Unterstützungsunterschriften entsprechend der gesetzlichen Zahl der weiteren Mitglieder des Ortsteilrates.

Hinweis: Von der Leistung von Unterstützungsunterschriften **ausgeschlossen** sind Bewerber von Wahlvorschlägen für dieselbe Wahl.

Bei Mehrfachunterzeichnung von Wahlvorschlägen erklärt der Wahlausschuss die Unterzeichnung auf allen unterzeichneten Wahlvorschlägen für ungültig. Geleistete Unterschriften können nicht zurückgenommen werden.

Besitzt der Wahlvorschlag noch nicht die erforderliche Zahl an Unterschriften, so wird dieser vom Wahlleiter der Stadt Eisenach mit einer Liste zur Leistung der noch erforderlichen Unterschriften ausgelegt.

Wo werden Unterstützerunterschriften geleistet

Die Leistung von Unterstützungsunterschriften durch die Wahlberechtigten erfolgt in eine vom Wahlleiter bis zum 22. April ausgelegte Liste. Unterstützer müssen sich persönlich unter Angabe

ihres Vor- und Nachnamens, ihrer Anschrift und ihres Geburtsdatums eintragen und eine eigenhändige Unterschrift leisten.

Die Liste zur Leistung von Unterstützungsunterschriften wird während der üblichen Dienstzeiten im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Eisenach im Markt 22 ausgelegt:

montags	von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr,
dienstags	von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr,
mittwochs	von 7 Uhr bis 13 Uhr,
donnerstags	von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr,
freitags	von 8 Uhr bis 13 Uhr und
samstags	von 9 Uhr bis 12 Uhr.

Wenn der Wahlvorschlag eines Einzelbewerbers für das Amt des Ortsteilbürgermeisters noch nicht die erforderliche Zahl an Unterschriften trägt, so wird dieser Wahlvorschlag ebenfalls vom Wahlleiter der Stadt Eisenach mit einer Liste zur Leistung der noch erforderlichen Unterschriften ausgelegt.

Welche Fristen sind zu beachten

Die Wahlvorschläge müssen spätestens am **12. April bis 18 Uhr** eingereicht sein. Die Wahlvorschläge sind beim Wahlleiter der Stadt Eisenach, Frau Susanne Klopffleisch, Markt 2, 99817 Eisenach, einzureichen. Die Zurücknahme eingereicherter Wahlvorschläge kann nur bis zum 12. April 18 Uhr durch gemeinsame schriftliche Erklärung des Beauftragten des Wahlvorschlags und der Mehrheit der übrigen Unterzeichner des Wahlvorschlags oder durch schriftliche Erklärung des Einzelbewerbers erfolgen.

Am **23. April** tritt der Wahlausschuss der Stadt Eisenach zusammen und beschließt, ob die eingereichten Wahlvorschläge den gesetzlich gestellten Anforderungen entsprechen und als gültig zuzulassen sind.

Übrigens: Die im Thüringer Kommunalwahlgesetz oder in der Thüringer Kommunalwahlordnung vorgesehenen Fristen und Termine verlängern oder ändern sich nicht dadurch, dass der letzte Tag der Frist oder ein Termin auf einen Sonnabend, einen Sonntag, einen gesetzlichen oder staatlich geschützten Feiertag fällt. Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass im Einreichungszeitraum der Wahlvorschläge die Osterfeiertage liegen. An diesen Tagen ist die Verwaltung geschlossen und eine persönliche Abgabe der Wahlvorschläge somit nicht möglich.

Wo finde ich die erforderlichen Formulare und Informationen

Die Formulare wie den Wahlvorschlag und die Anlagen stehen auf der Internetseite der Stadt Eisenach als Word-Dokument zum Download zur Verfügung: [//eisenach.de/service/wahlen/](https://eisenach.de/service/wahlen/).

Es wird darum gebeten, die Formulare maschinengeschrieben einzureichen. Zu beachten ist auch, dass jede Änderung des Formulars, die über die Eintragung der benötigten Informationen an den entsprechenden Stellen hinausgeht, zur Nichtzulassung des Wahlvorschlags führen kann.

Bei Fragen steht Ihnen das Wahlbüro unter Tel. 03691 670-700 sowie unter der Mailadresse wahlen@eisenach.de zur Verfügung.

Weiterführende Links: Weitergehende Informationen für Wähler sowie für Parteien, Wählergruppen und Einzelbewerber, Bürger sowie zu gesetzlichen Grundlagen finden Sie auf der Internetseite des Landeswahlleiters unter: [//wahlen.thueringen.de/start.asp](https://wahlen.thueringen.de/start.asp).

Die Hauptsatzung der Stadt Eisenach finden Sie unter dem Reiter Allgemeine Satzungen auf [//eisenach.de/rathaus/satzungen-konzepte-b-plaene/stadtrecht-satzungen/](https://eisenach.de/rathaus/satzungen-konzepte-b-plaene/stadtrecht-satzungen/).

*Diese Information behandelt Inhalte aus den amtlichen Bekanntmachungen zu den Kommunalwahlen. Rechtlich bindend sind jedoch ausschließlich die amtlichen Bekanntmachungen. Die Bekanntmachungen finden Sie auf der Seite der Stadt Eisenach unter **eisenach.de/service/wahlen**.*

Sie können die Bekanntmachungen darüber hinaus auch im Bürgerbüro kostenlos einsehen oder gegen Entgelt als Abdruck erhalten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text sprachlich die männliche Form (generisches Maskulinum), z.B. „der Bewerber“, verwendet. Die personenbezogenen Bezeichnungen umfassen immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Die verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.

Amtliche Bekanntmachungen

ARTIKELSATZUNG ZUR AUFHEBUNG DER SATZUNGEN ÜBER DAS ERHEBEN VON STRASSENBAU- UND STRASSENREINHALTUNGSBEITRÄGEN DER STADT EISENACH VOM 19.02.2024

Aufgrund des §§ 19 Abs. 1 Satz 1 und 20 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung -ThürKO-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2023 (GVBl. S. 127), in Verbindung mit §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.10.2019 (GVBl. S. 396), hat der Stadtrat der Stadt Eisenach in seiner Sitzung am 06.02.2024 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über das Erheben von Straßenausbaubeiträgen (SAB) der Stadt Eisenach vom 06.11.1995 (Amtsblatt der Stadt Eisenach Nr. 22 v. 16.11.1995 u. Nr. 11/96 v. 04.07.1996), zuletzt geändert durch die 6. Änderungssatzung vom 09.07.2008 (Thür. Allgemeine Nr. 163 v. 14.07.2008, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 163 v. 14.07.2008; ber. Thür. Allgemeine Nr. 168 v. 19.07.2008, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 168 v. 19.07.2008), wird aufgehoben.

Artikel 2

Die Satzung über das Erheben von Straßenausbaubeiträgen für die Fußgängergeschäftsstraße Nordplatz (SAB-Nordplatz) der Stadt Eisenach vom 20.06.2003 (Thür. Allgemeine Nr. 145 v. 25.06.2003, Eisenacher Presse- Thür. Landeszeitung Nr. 145 v. 25.06.2003) wird aufgehoben.

Artikel 3

Die Artikelsatzung zur Aufhebung der Satzungen über das Erheben und Straßenausbaubeiträgen der Stadt Eisenach tritt rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Eisenach, den 19.02.2024

- Siegel -

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin

Gemäß § 21 Abs. 4 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wird auf Folgendes hingewiesen:

Sofern eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen ist, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Eisenach unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

JAGDGENOSSENSCHAFT EISENACH-OST

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Eisenach-Ost findet

am: Donnerstag, dem 28.03.2024,
um: 18.30 Uhr
in der Gaststätte „Romance“
auf dem Mölmen 1a in Wutha-Farnroda

statt.

Der Vorstand lädt hierzu alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft herzlich ein.

Bei Vertretung wird auf die Bestimmungen der Satzung der Jagdgenossenschaft verwiesen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Tagesordnung
2. Feststellen der anwesenden Mitglieder und der vertretenen Grundflächen
3. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
4. Kassenbericht 2023
5. Kassenprüfungsbericht 2023 und Entlastung des Vorstandes
6. Diskussion zur Verwendung des Reinertrages und Beschlussfassung
7. Bericht des Jagdpächters
8. Sonstiges

Wutha-Farnroda, den 08.02.2024

gez. E. Wolf, Jagdvorsteher

JAGDGENOSSENSCHAFT EISENACH/ NORD

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Datum: Dienstag, 26.03.2024,
um: 18:30 Uhr
Ort: „Gaststätte zum Löwen“ in Stregda

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung/
Jagdhornbläser/Trophäenschau
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht und Entlastung des Vorstandes
5. Beschlussfassung zur
Aktualisierung der Satzung JG Eisenach Nord
6. Mitteilungen der Ortsbürgermeister über die
Verwendung der Zuwendungen in den Ortsteilen
7. Informationen der Pächtergemeinschaften
8. Verschiedenes und Diskussion

Der Satzungsentwurf für die JG Eisenach Nord liegt zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach aus.

Das gemeinsame Jagdessen wird dieses Jahr durch die Pächtergemeinschaft Lerchenberg I ausgerichtet.

Alle Jagdgenossen (Grundeigentümer) der Gemarkungen sind dazu herzlichst eingeladen. Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Mit freundlichen Grüßen
H. Tuppatsch
Jagdvorsteher

JOBS IN IHRER REGION

Anzeigenannahme 03677 2050-0
anzeigen@wittich-langewiesen.de

Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir sind ein unabhängiges Familienunternehmen in der zweiten Generation. Wir liegen mit unserem Standort sehr verkehrsgünstig mit Anbindung an die A4 in Gerstungen. In unserer modernen Produktion fertigen wir ca. 120 Mio. Kunststoffspritzteile p.a. für die Aerosolindustrie. Unser Maschinenpark und Peripherie sind auf dem neusten Stand der Technik. Unsere Unternehmensstruktur ist geprägt von flachen und schnellen Entscheidungswegen. Wir pflegen eine sehr offene und vertrauensvolle Kommunikation. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kaufmännischen oder technischen Mitarbeiter (m/w/d) für die Arbeitsvorbereitung / Disposition

Hauptaufgaben und Verantwortungsbereiche:

- Übernahme von Kundenaufträgen in das interne Planungssystem
- Einplanung der Kunden-/ Betriebsaufträge im PPS-System
- Kommunikation zu Kunden bzgl. Lieferzeit / Abstimmung von evtl. Reihenfolgeplanung)
- Erstellen / Verteilen der Produktionsunterlagen je Maschine
- Abrufen von Batchtypen nach Vorgabe aus dem System
- Einfache Einkaufstätigkeiten mit Unterstützung der Geschäftsleitung
- Stammdatenpflege

Anforderungen:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Affinität zu einem produzierenden Unternehmen
- Erfahrung im Bereich Produktionsplanung wären vorteilhaft
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen und Excel
- Gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Engagement
- Spaß an Herausforderungen

Wir bieten Ihnen eine sichere Anstellung in Vollzeit (30 bis 40h) in einem zukunftsorientierten und wachstumsstarken Unternehmen. Wir sind in einem krisenfesten Umfeld tätig und haben keine Verbindung zur Automobilindustrie.

Sie erhalten bei uns:

- Ein anspruchsvolles, breit gefächertes und interessantes Tätigkeitsfeld, in dem Sie sich fachlich und persönlich weiterentwickeln können
- Flexible Arbeitszeiten für Ihre Familie
- Eine sorgfältige, ausführliche und individuelle Einarbeitung ist gewährleistet
- Ein sehr angenehmes Arbeitsumfeld in einem dynamisch wachsenden Unternehmen
- Ein sehr sympathisches Team, welches sich bereits auf Sie freut

Sie sind interessiert

- an einer angenehm positiven Unternehmenskultur
- an Wertschätzung Ihrer Leistung und Arbeit
- an einem attraktiven Gehalt mit monatlichem Bonus?

**Dann sollten Sie sich mit uns
in Verbindung setzen!**

Weitere Informationen und unsere Leistungen hierfür finden Sie unter

www.w-kunststoff.de

oder senden Sie uns einfach Ihren Lebenslauf direkt an
Bewerbung@w-kunststoff.de.

Wachsen Sie mit uns!



Auf der Höhe 10, 99834 Gerstungen
Mail: info@w-kunststoff.de
Tel.: 036922 41599-0

Diese und weitere Stellenangebote finden Sie unter: jobs-regional.de

FRÜHJAHRSAKTION

3 + 1
ANGEBOT*

AZUBI/LEHRLING FÜR 2024/2025 SCHON GESICHERT?

FACHKRÄFTE 2024 FÜR DIE WARTBURGREGION

Stefanie Barth

Tel.: 036259 61191 | Mobil: 0157 80668356

E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de



* 4 Anzeigen schalten und nur 3 bezahlen.
Die Ausgaben sind je frei wählbar. (ausgeschlossen Oster- und Weihnachtsanzeigen)
Angebot nicht kombinierbar mit bestehenden Aufträgen, anderen Rabatten und nur bis zum 30.06.2024.



TAXI ZENTRALE EISENACH
24 Stunden
03691 888 60 88



**Bestattungshaus
HOFFMANN**
- ehem. Bestattungshaus Ahlemann -

Tag & Nacht
☎ 0 36 91 / 21 40 83
Mobil: 0151 153 168 54
Mühlhäuser Str. 38 | 99817 Eisenach
www.bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de



Rohrreinigung Rademacher

- 🔧 Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔧 Kanal TV - Untersuchung
- 🔧 Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- 🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

Taxibetrieb Schilling

Ein starkes Team in alle Richtungen

Bahnhofstraße 35
99817 Eisenach

Neue Straße 4a
99831 Amt Creuzburg
OT Ebenshausen

0176 23433519

036924 / 170931

E-Mail: maikbus@aol.com

Kranken-, Dialyse-, Rollstuhl-, Gruppen-
und Kurierfahrten

**Sie möchten
Ihr Haus
verkaufen?**

Wir helfen Ihnen!

Sie brauchen: Einen aktuellen GBA,
Flurkarte, Wfl., Grundrisskizzen,
Energieausweis, solvente Käufer,
Kaufvertragsentwurf, Notar u. s. w.

Rufen Sie mich an:

Udo Schrön

Gebietsleiter der BKM

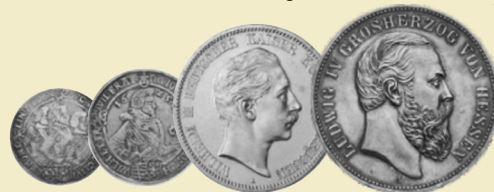
Tel. 036929 86453

oder 0171 8017593

BKM
ImmobilienService

Numismatiker sucht Münzen aller Art

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung



Herr Albrecht

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

☎ 0151 688 39 338

**Tauche ein
in die Zukunft
des Trainings!**

Modernste Geräte, professionelle
Betreuung und individuelle Programme –
entdecke unsere Gesundheitswelt!

Inkl.
Zugang
zu Sauna &
Hallenbad
im Premium-Tarif,
90 min/Tag

 **aquaplex**

managed by
GMP

www.sportbad-eisenach.de





Frohe Ostern

Leichtigkeit und Komfort im Rampenlicht

-Anzeige-

Die neue Schuhmode im Frühling und Sommer 2024

Der Frühling lässt nicht nur die Farben der Natur aufleuchten, sondern bringt auch frische Nuancen in die Modewelt. Die Schuhmode für die Saison Frühling-Sommer 2024 zeigt sich schön bunt. Vor allem begeistern Sneakers, Sandalen und Co. mit der richtigen Mischung aus Stil und Komfort. Flache Sohlen und ergonomische Designs setzen ein klares Statement für den Fokus auf Bequemlichkeit. Die Frühlings- und Sommermodelle von ComfortSchuh aus dem badischen Ettlingen etwa haben einen breiten Zehenbereich. So finden die Zehen genügend Platz, um sich wie beim Barfußlaufen krümmen,

spreizen und strecken zu können. Flache, flexible Spezialsohlen dämpfen jeden Stoß weich ab und sorgen dafür, dass der Fuß richtig abrollen kann. Bestellmöglichkeiten gibt es unter www.comfortschuh.de. *djd*

Foto: DJD/Comfort Schuh



Mehr Lebensfreude in jeder Situation.

Mit schönen Zähnen und einem strahlenden Lächeln!



www.zahntechnikzentrum Eisenach.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir wünschen allen Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden sowie Zustellern – auch im Namen des Verlages – ein schönes Osterfest.



Stefanie Barth

0157 80668356

s.barth@wittich-langewiesen.de



Nick Assmann

0152 22614242

n.assmann@wittich-langewiesen.de



Frohe Ostern

Frühlingsgefühle verschenken

-Anzeige-

Mit originellen Fotopräsenten zu Ostern überraschen

Die Sonne wärmt die Haut, die Natur erwacht und erblüht von Neuem in allen Farbtönen: Mit den Temperaturen steigt im Frühjahr auch wieder die Stimmung. Das lange Osterwochenende bietet die beste Gelegenheit, Familie und Freunde zu treffen sowie endlich wieder mehr Zeit unter freiem Himmel zu verbringen. Kleine Aufmerksamkeiten gehören zum Osterfest natürlich dazu. Besonders gut kommen Präsenten an, die mit Kreativität und persönlicher Note selbst gestaltet wurden. Mit eigenen Fotos zum Beispiel wird jedes Geschenk zu einem Unikat.

Ein farbenfroher Frühlingsgruß

Ein kunterbunter Blumenstrauß sorgt zu Ostern garantiert für strahlende Gesichter. Noch schöner wird die Überraschung, wenn die Blüten eine individuelle Dekoration erhalten. Dazu eignen sich etwa Sofortfotos von Cewe, die sich an vielen Stationen im örtlichen Handel direkt zum Mitnehmen ausdrucken lassen. Mit Schnappschüssen beispielsweise aus dem letzten Urlaub oder vom jüngsten Familienfest schafft das blühende Präsent mit Sicherheit einen Aha-Effekt. Dazu die Fotos einfach mit kleinen Botschaften versehen und in die Blumenpracht stecken.

Spielspaß im individuellen Look

Das lange Osterwochenende ist nicht zuletzt ein Fest der Familie und der Kinder. Die Jüngsten freuen sich auf die bunten Nester mit süßen Leckereien und begeben sich mit Enthusiasmus auf die Ostereiersuche im heimischen Garten. Dabei müssen es nicht nur Süßigkeiten sein, für viel Spaß sorgen Foto-Memos oder Puzzles, die sich zum Beispiel unter www.cewe.de in vielen Versionen mit eigenen Motiven gestalten lassen. Auf diese Weise macht der gemeinsame Spielenachmittag gleich noch mehr Spaß.



Nützliche Helfer für den Alltag verschenken

Einen echten Mehrwert bieten Osterpräsenten, die sich lange Zeit nutzen lassen und auf diese Weise die beschenkte Person immer wieder an das Fest erinnern. Ein Thermobecher etwa mit individuellem Druck hält heiße oder kühle Getränke frisch. Auch einen Schlüsselanhänger mit dem Konterfei der Enkel oder eine individuell bedruckte Smartphonehülle kann jeder gut gebrauchen. Und selbstverständlich sind die Fotokamera oder das Smartphone während der Ostertage stets griffbereit, um besondere Momente festzuhalten. Aus den schönsten Motiven können Hobbyfotografen anschließend ein Cewe Fotobuch gestalten und so die Erinnerung an ein fröhliches Osterfest wachhalten.

djd

Foto: DJD/www.cewe.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein

Frohes Osterfest!

Meisterbetrieb des Handwerks
Beratung und Installation



Elektro Bischof OHG

- ✓ **Photovoltaik-Anlagen**
- ✓ **Elektrische Anlagen**
- ✓ **Smart Home**



99820 Hörselberg-Hainich • Im Strassfeld 4
Tel.: + 49 (36254) 81060 • E-Mail: vico.bischof@t-online.de
Internet: www.elektrobischof.com



Frohe Ostern

wünscht

Katzmann Reisen



Katzmann Reisen GmbH
 Lerchenberg 24 · 99837 Werra-Suhl-Tal, OT Dankmarshausen
 Tel.: 03 69 22 - 2 80 42 · E-Mail: katzmann.reisen@t-online.de

29.03. – 01.04.2024	Ostern in der Lausitz und im Spreewald	429,- €
18.04. – 24.04.2024	Cote d'Azur und Fürstentum Monaco Nizza, Filmstadt Cannes und St. Tropez	465,- €
23.04. – 27.04.2024	Schwarzwald und Elsass	599,- €
24.04. – 28.04.2024	Ostseeperlen: Usedom, Rügen, Hiddensee ...	225,- €
28.04. – 29.04.2024	Berlin mit Friedrichstadtpalast	549,- €
02.05. – 05.05.2024	Wien – Österreich's charmante Hauptstadt	579,- €
08.05. – 12.05.2024	Budweis & Pilsen mit Lipno-Stausee (Himmelfahrt)	599,- €
17.05. – 22.05.2024	Südtirol/Dolomiten (Pfingsten)	555,- €
07.06. – 11.06.2024	Nordsee mit Halligen	359,- €
14.06. – 17.06.2024	Prag – die goldene Stadt	419,- €
20.06. – 23.06.2024	Mecklenburgische Seenplatte	545,- €
30.06. – 04.07.2024	Wildschönau & Zillertal	699,- €
09.07. – 14.07.2024	Wien – Bratislava – Budapest	499,- €
15.08. – 19.08.2024	Riesengebirge – Heimat Rubezahl's	888,- €
16.08. – 21.08.2024	Schönheit Slowenien's mit Ljubljana, Postojna Grotte, Lipica Gestüt und Bled	1.549,- €
11.09. – 19.09.2024	Irland – die grüne Insel Europas mit Dublin, Connemara, „Cliffs of Moher“, „Ring of Kerry“	

Weitere Fahrten finden Sie im Katalog oder unter: www.katzmann-reisen.de



KliX³ in Eisenach

Wege für ein klimafreundliches Leben

Jetzt mitmachen und heute gestalten für eine nachhaltige Zukunft!

Wie gelingt wirksamer Klimaschutz im Alltag ganz konkret?
Entdecken Sie gemeinsam mit anderen Bürgerinnen und Bürgern
Ihren persönlichen Weg zu einem klimafreundlichen Leben.
Nehmen Sie teil an den Angeboten von KliX³ in Eisenach und
machen Sie einen Unterschied!

**Ihre jährliche
CO₂-Bilanz:**
im bundesweiten
Forschungspanel

Ihr Klimaplan:
Mit der KliX³-Toolbox
erstellen

**Ihr Weg zum
klimaneutralen
Leben:**
Mit den KliX³-
Workshops

Auftaktveranstaltung:
am 30. April 2024
von 17:00 bis 19:00 Uhr
im Stadtratssaal, Markt 22
(Eingang über Badergasse)

Anmeldung und Infos bei
kontakt@klix3.de
oder unter
www.klix3.de



EISENACH
DIE WARTBURGSTADT

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

V.i.S.d.P.: 3 fürs Klima e.V., W.-Müller-Str. 13, 06844 Dessau, kontakt@klix3.de

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages